

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar P R O T O K O L L

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 08.03.2017
Sitzungsbeginn:	18:15 Uhr
Sitzungsende:	19:37 Uhr
Ort, Raum:	Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Herr René Domke	(FDP)	
Mitglieder		
Herr Siegfried Ballentin	(CDU)	Vertretung für: Herrn Thomas Ahlvers
Herr Andreas Behm	(DIE LINKE.)	
Herr Frieder Bohacek	(SPD)	
Herr Detlef Bojahr	(DIE LINKE.)	
Herr Christian Jörss	(CDU)	
Herr Tommy Klein	(FÜR-WISMAR- Forum)	
Herr Wolfgang Rickert	(SPD)	
Frau Sibylle Runge	(SPD)	
Verwaltung		
Frau Heike Bansemer		
Herr Peter Fröhlich		
Herr Bernd Jandt		
Herr Burkhard Rode		
Frau Justine Steiner		
Abwesende Mitglieder		
Mitglieder		
Herr Thomas Ahlvers	(CDU)	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.02.2017
- 5 Errichtung einer neuen Schule
Vorlage: VO/2017/2161
- 6 Sanierung der Fritz-Reuter-Schule und Hortersatzneubau mit Sporthalle
Vorlage: VO/2017/2170
- 7 Überarbeitung des städtischen Produktplanes sowie der Produktbeschreibungen in
Vorbereitung auf den Haushalt 2018
Vorlage: VO/2017/2158
- 8 Sonstiges

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Begrüßung durch den Vorsitzenden
--------------	---

Der Ausschussvorsitzende Herr Domke begrüßt alle Anwesenden und gratuliert den anwesenden Frauen zum heutigen internationalen Frauentag.

TOP 2	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3	Bestätigung der Tagesordnung
--------------	-------------------------------------

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 4	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.02.2017
--------------	--

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

TOP 5	Errichtung einer neuen Schule Vorlage: VO/2017/2161
--------------	--

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Änderung der Schulentwicklungsplanung wird die Errichtung einer Grundschule mit einer maximalen Aufnahmekapazität von 326 Schülern beschlossen.

Wortmeldung: Herr Fröhlich

Herr Fröhlich führt kurz zur Vorlage aus und erläutert die Notwendigkeit der Errichtung einer neuen Grundschule.

Wortmeldung: Frau Bansemer

Da es sich bei der Errichtung der neuen Schule um keine planmäßige Ausgabe handelt und somit keine Mittel im Haushalt dafür eingestellt wurden, wird ein Nachtragshaushalt notwendig. Dieser wird voraussichtlich kurz vor bzw. nach der Sommerpause erstellt. Weiterhin berichtet Frau Bansemer, dass eine Bundesförderung für die Bildungsinfrastruktur geplant ist, wobei die HWI berücksichtigt werden soll. Da das

Gesetz noch nicht verabschiedet wurde, konnte noch keine Mittelfreigabe erfolgen. Dies soll jedoch noch vor Ostern geschehen.

Wortmeldungen: Herr Ballentin, Herr Bojahr, Herr Rickert, Frau Runge, Herr Domke, Frau Bansemer, Herr Fröhlich, Herr Rode

Folgende Detailfragen werden besprochen:

- barrierefreie Planung
- Vorzugsvariante – Sanierung Brechthalle (Nutzung durch die neue Schule)
- Sind die zusätzlichen Kapazitäten perspektivisch ausreichend?
- Berücksichtigung eines evtl. Erweiterungsbaus

Herr Domke lässt die Ausschussmitglieder über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6 Sanierung der Fritz-Reuter-Schule und Hortersatzneubau mit Sporthalle Vorlage: VO/2017/2170
--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar bestätigt die aus den Anlagen ersichtlich werdende Sanierung der Fritz-Reuter-Schule nebst Hortersatzneubau mit Sporthalle mit Gesamtkosten in Höhe von 11,6 Mio. €. Sie stimmt außerdem zu, dass von den für die Übergangslösung am Standort Schiffbauerpromenade 3 notwendig werdenden Kosten in Höhe von 500.000,00 € insgesamt 337.100,00 € überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Wortmeldungen: Herr Rode, Herr Fröhlich, Frau Bansemer

Herr Rode erläutert die Kostenrechnung und Herr Fröhlich legt die Gründe zur Entscheidung für den Standort Schiffbauerpromenade 3 dar. Frau Bansemer ergänzt dies aus finanzieller Sicht.

Wortmeldungen: Herr Behm, Herr Domke, Herr Jörss, Frau Bansemer, Herr Fröhlich, Frau Steiner

Folgende Detailfragen werden besprochen:

- weitere Planung des Objektes Schiffbauerpromenade 3

Hier gibt es mehrere Überlegungen:

1. Der Standort wird als Interimslösung vorgehalten, z. B. für den Landkreis.
2. Der Standort wird als Kita-Standort genutzt, sofern ein Träger gefunden wird.
3. Ursprünglich war eine Niederlegung und anschließende Wohnbebauung geplant.

- Wie viele Kinder ziehen um?

Die Erfassung erfolgt noch gemeinsam mit den Eltern, dann wird die Beförderung geplant und mit Nahbus gesprochen.

- Welche Auflagen an die HWI wurden im Kulturausschuss beschlossen?

Herr Fröhlich liest den Wortlaut des ergänzenden Beschlusses bezüglich der Schülerbeförderung aus dem Kulturausschuss vor.

– Finanzierung der Mehrkosten

Frau Bansemer erläutert die Finanzierung durch Umschichtungen im Haushalt durch Verschiebung von Investitionen. Den Kostenanteil Hort übernimmt die Perspektive Wismar gGmbH.

Herr Domke lässt die Ausschussmitglieder über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Die Herren Fröhlich, Rode und Jandt verlassen die Ausschusssitzung.

TOP 7 **Überarbeitung des städtischen Produktplanes sowie der Produktbeschreibungen in Vorbereitung auf den Haushalt 2018**
Vorlage: VO/2017/2158

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt den vollständig überarbeiteten und als Anlage 1 beigefügten städtischen Produktplan in Vorbereitung auf den Haushalt 2018.

Wortmeldungen: Frau Bansemer, Frau Steiner, Herr Ballenthin

Herr Domke lässt die Ausschussmitglieder über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 8 **Sonstiges**

1. Frau Bansemer informiert, dass der Haushaltsausschuss des Bundestages 2,7 Millionen Euro Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung Sport-, Jugend- und Freizeiteinrichtungen“ für die Sport- und Mehrzweckhalle in Wismar freigegeben hat. Zusammen mit 300.000 Euro Eigenmitteln ist damit der Weg frei für die Sanierung der Halle.

2. Weiterhin berichtet Frau Bansemer, dass das FAG-Gutachten nun detailliert vorliege. Speziell für die HWI würde die 1:1-Umsetzung des Gutachtens bedeuten, dass 6 Millionen Euro weniger pro Jahr zur Verfügung stünden. Die Inkraftsetzung des neuen FAG ist zum 01.01.2018 geplant. Beiliegend finden Sie einen Auszug aus dem Gutachten (Abb. 163 – Detaillierte Ergebnisse). Ebenfalls wird den Mitgliedern der Bürgerschaft das gesamte FAG-Gutachten als Bericht/Antwort (**BA/2017/2179**) zur Verfügung gestellt.

Der Städte- und Gemeindetag hat den Verwaltungsmitarbeitern und den Bürgerschaftsmitgliedern eine Veranstaltung zu dem Thema angeboten, in der umfassend informiert wird.

Wortmeldungen: Herr Domke, Herr Rickert

Herr Rickert und Herr Domke begrüßen dieses Angebot vom StGt sehr. Herr Domke würde gern den Rechnungshof, evtl. in einem kleinen Kreis, zu dem Thema hören.

Herr Domke bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Sitzung.

gez. René Domke
Ausschussvorsitzender

gez. Wolfgang Rickert
1. stellv. Ausschussvorsitze

gez. Daniela Holdt
Ausschussbetreuerin